

# Elektrofachkraft in der Industrie (IHK)

Fortbildung (16 Monate)



#arbeit  
leben

# Fortbildung Elektrofachkraft in der Industrie

Der Abschluss als Elektrofachkraft ist einer vollwertigen Ausbildung der anerkannten Elektroberufe gleichgestellt. Als Elektrofachkraft in der Industrie darf man nach den Vorschriften der Berufsgenossenschaft alle elektrischen Tätigkeiten ausführen.

Unternehmen sind verpflichtet, Mitarbeitende nach DGUV Vorschrift 3 zu schulen, wenn sie an elektrotechnischen Anlagen arbeiten oder diese warten bzw. instandhalten. Diese Mitarbeitenden sind vom Betrieb als Elektrofachkraft zu berufen und entsprechend zu schulen.

Dieser Verpflichtung wird mit der Fortbildung zur Elektrofachkraft Industrie (IHK Bremen / Bremerhaven) entsprochen.

## Modular angebotene Inhalte:

- (Wiederholung) elektrotechnische(r) Grundlagen (Modul 1)
- Sicherheitstechnik und Gesundheitsschutz (Modul 2)
- Funktions- und Schaltungsanalyse (Modul 3)
- Praktische Übungen zur Prüfung (Modul 4)

Die Inhalte sind kombinierbar, sprechen Sie uns bei Bedarf an, wir beraten Sie gerne unter Berücksichtigung Ihrer betrieblichen Bedarfe. Mindestbelegung ist Modul 3 und 4.

Der Unterricht wird in ausgewiesenen Anteilen und die Prüfung komplett auf Englisch absolviert.

## Voraussetzungen:

Die Fortbildung richtet sich an

1. Personen, die einen Abschluss in einem technischen Ausbildungsberuf und eine zweijährige Berufspraxis auf dem Arbeitsgebiet der Elektrotechnik nachweisen kann oder
2. (A) durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft darlegen kann, dass Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) auf dem Arbeitsgebiet der Elektrotechnik erworben wurden, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.  
(B) Die zweijährige Berufspraxis im Sinne von Absatz 1 Ziffer 1 kann auch durch die Teilnahme an einer einjährigen Qualifizierungsmaßnahme mit entsprechenden Praxisphasen nachgewiesen werden.
3. Ferner ist ein solides Fachenglisch zur erfolgreichen Absolvierung der Prüfung erforderlich.

Die Voraussetzungen werden anhand vorgelegter Nachweise und einer Eignungsabklärung geprüft.

## Ablauf:

Die Fortbildung dauert über alle Module 16 Wochen, der aus anderen Modulkombinationen resultierende Zeitraum wird individuell geplant und mit den Arbeitgebern abgestimmt.

Die Fortbildungsinhalte orientieren sich an der Rechtsvorschrift für die Fortbildungsprüfung zur Elektrofachkraft in der Industrie (IHK Bremen / Bremerhaven).

## Mehr Infos

auf Youtube:



## Hinweise zur Förderung\*

bei der Bundesagentur für Arbeit:



\* Nutzen Sie die Möglichkeiten des Qualifizierungschancengesetzes als Arbeitgeber oder Arbeitnehmer.



Dies ist ein Angebot mit Bildungsgutschein.

## Noch Fragen?

Teilnehmendenverwaltung

Tel. 0421 6381-421 oder -207

[bfw.teilnehmendenverwaltung@friedehorst.de](mailto:bfw.teilnehmendenverwaltung@friedehorst.de)

## Unterrichtszeiten:

Mo – Do 7:45 – 15:00 Uhr

Fr 7:45 – 12:45 Uhr

- Die Gruppengröße ist abhängig von der Teilnehmendenzahl und der Ausbildungsorganisation.
- Die Ausbildung findet in Präsenz am Standort Bremen-Lesum statt.

Durch das Qualifizierungschancengesetz können Weiterbildungen gefördert werden, die Mitarbeitende mit aktuellem Wissen versorgen und sie fit für die Arbeitswelt von morgen machen. Durch die Übernahme von Weiterbildungskosten durch den Bildungsgutschein und Zuschüsse zur Entlohnung unterstützt der Staat Arbeitgeber und Arbeitnehmer:innen dabei, für die Zukunft in der Arbeitswelt gerüstet zu sein und dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken.

Berufsförderungswerk  
Friedehorst

Rotdornallee 64

28717 Bremen

0421/63 81-415

[bfw@friedehorst.de](mailto:bfw@friedehorst.de)

[www.friedehorst.de/bfw](http://www.friedehorst.de/bfw)



Im Verbund der  
**Diakonie**